[Additional information: https://nds.museum-digital.de/object/86504 vom 2024/06/07]

Object:	Cistophor des Augustus
Museum:	Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de
Collection:	Coins and medals
Inventory number:	2008.295

Description

Noch zur Zeit der späten Republik im Jahr 53 v. Chr. erlitt der römische Feldherr Crassus eine verheerende Niederlage gegen die Parther. Er verlor Feldzeichen an die Feinde, und römische Soldaten wurden als Gefangene genommen. Schon Caesar plante einen Rachefeldzug gegen die Parther, den Augustus schließlich durchführte. Im Jahr 20 v. Chr. gelang es ihm, die Feldzeichen zurück zu gewinnen, wofür eher diplomatisches Geschick als militärische Stärke verantwortlich war. Trotzdem feierte man das Ereignis als großen Sieg. Immer wieder wird darauf in Staatskunst und Münzprägung verwiesen. Augustus gelobte sogar den Bau eines neuen Tempels für den rächenden Mars (Mars Ultor), der allerdings erst 2 v. Chr. fertig gestellt wurde. Bis dahin wurden die zurückerhaltenen Feldzeichen in einem kleinen Rundtempel auf dem Palatin präsentiert. Auf dem Cistophor ist dieser Rundtempel mit einem Feldzeichen darin abgebildet (SV).

Detailed description

Vorderseite: Kopf des Augustus nach rechts. Rückseite: Rundtempel, darin ein Feldzeichen.

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Gew. 11,78 g

Events

Created	When	19-18 BC
	Who	

	Where	Pergamon
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Augustus (-63-14)
	Where	

Keywords

- Coin
- Feldzeichen
- Portrait
- Temple

Literature

- Vogt, Simone (2009): Die Münzen des Augustus im Museum August Kestner. Rahden/ Westf., Seite 104 Nr. 204